



# BLUETOOTH-SYSTEM

Betriebsanleitung



## Inhaltsverzeichnis

<b>Allgemeine Informationen</b> .....	2	<b>Verwendete Abkürzungen</b> .....	23
<b>Wichtige Informationen</b> .....	3	Verwendete Abkürzungen .....	23
<b>Einführung zum Bluetooth-System</b> .....	4	<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	25
Allgemeine Informationen .....	4		
Kompatibilität mit Mobiltelefonen .....	6		
Bestandteile des Bluetooth-Systems .....	6		
<b>Erste Schritte: Kopplung</b> .....	7		
Erstellung eines Benutzerprofils .....	7		
Mobiltelefon über das Menü des Kombiinstruments an das System koppeln ..	7		
Kopplung über das Mobiltelefon .....	8		
Automatische Kopplung .....	9		
<b>Bedienung</b> .....	10		
Bedienelemente .....	10		
Schnellfunktionen .....	12		
Bedienung über Sprachsteuerung .....	13		
Anzeige am Kombiinstrument .....	16		
Audiostreaming (Drahtlose Kommunikationsschnittstelle) .....	21		

## Allgemeine Informationen

### Was Sie vor dem Lesen des Handbuchs wissen sollten

Dieses Handbuch beschreibt den **Ausstattungsumfang** des Fahrzeuges zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Einige der hier beschriebenen Ausstattungen werden erst zu einem späteren Zeitpunkt eingeführt oder sind nur in bestimmten Ländern verfügbar.

**Da es sich hierbei um das allgemeine Handbuch handelt, sind bestimmte Ausstattungen und Funktionen, die in diesem Handbuch beschrieben werden, nicht in allen Typen oder Varianten des Modells vorhanden, und können sich in Abhängigkeit technischer und marktspezifischer Anforderungen ändern, ohne dass dies als irreführende Werbung betrachtet werden darf.**

Die **Abbildungen** können im Detail von Ihrem Fahrzeug abweichen und sind als Prinzipdarstellungen zu verstehen.

Die Texte in dieser Bedienungsanleitung zur Beschreibung des Menüs **Telefon** des Kombiinstrumentes und die Befehle der Sprachbedienung Ihres Fahrzeuges können geringfügige Abweichungen aufweisen; sie sollen eher als eine Funktionsbeschreibung betrachtet und nicht wörtlich genommen werden.

- ★ **Mit einem Sternchen gekennzeichnete Ausstattungen** sind nur bei bestimmten Modellversionen serienmäßig vorhanden, werden nur für bestimmte Versionen als Sonderausstattung geliefert oder werden nur in bestimmten Ländern angeboten.
- © Geschützte Markenzeichen werden mit dem Symbol © gekennzeichnet. Ein Fehlen dieses Zeichens ist keine Gewähr dafür, dass Begriffe frei verwendet werden dürfen.
- ▶ Kennzeichnet die Fortführung eines Abschnittes auf der nächsten Seite.
- Kennzeichnet das **Ende eines Abschnittes**.



### ACHTUNG

Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.



### VORSICHT

Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.



### Umwelthinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten Hinweise zum Umweltschutz.



### Hinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen. ■

## Wichtige Informationen

### Verkehrssicherheit

Die Anforderungen im heutigen Straßenverkehr erfordern stets die volle Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmer.

Nur wenn es die Verkehrssituation wirklich zulässt, sollte das Bluetooth-System mit seinen vielseitigen Funktionen bedient werden.



#### ACHTUNG

- Sie sollten sich vor Fahrtantritt mit den verschiedenen Funktionen des Bluetooth-Systems vertraut machen.
- Eine hohe Lautstärke kann eine Gefahr für Sie und die anderen Verkehrsteilnehmer darstellen.
- Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass Sie die Geräusche aus der Umgebung, z.B. Hupen, Sirenen usw., noch wahrnehmen können.
- Die Einstellungen des Bluetooth-Systems sollten Sie bei stehendem Fahrzeug vornehmen, oder vom Beifahrer ausführen lassen.

## Einführung zum Bluetooth-System

### Allgemeine Informationen

---

*Mit diesem System können Sie Ihr Mobiltelefon über Bluetooth mit dem Fahrzeugsystem verbinden, es über die Freisprechanlage verwenden sowie eine Verbindung zu einem Media Player herstellen.*

Mit der Freisprechanlage können Sie Ihr Mobilfunktelefon im Fahrzeug benutzen, ohne die Hände vom Lenkrad nehmen zu müssen; Ihre volle Aufmerksamkeit gilt dem Verkehr.

Die verfügbaren Funktionen sind: Führen von Telefongesprächen über die Freisprechanlage, Zugriff auf das Telefonbuch des Mobiltelefons, Zugriff auf die Anrufliste, Musikwiedergabe über Audiostreaming und Steuerung über Spracherkennung.

Bevor das Bluetooth-System verwendet werden kann, muss das Mobiltelefon über Bluetooth an das Fahrzeugsystem gekoppelt werden ⇒ Seite 7.

#### Ein-/ausschalten

Das Bluetooth-System wird aktiviert sobald Sie die Zündung einschalten und wird wieder ausgeschaltet, sobald Sie den Schlüssel aus dem Zündschloss ziehen.

Wird bei aktiviertem System die Taste „PTT“ gedrückt, aktiviert sich die Sprachsteuerung und falls kein Telefon angebunden ist, aktiviert sich die Sichtbarkeit und die Suche eines Telefons wird gestartet.

Falls bei einem eingehenden Anruf das System ausgeschaltet wird, wird der Anruf nicht abgebrochen, sondern auf das Mobiltelefon umgeleitet.

#### Bluetooth

Die Bluetooth-Technologie dient der Anbindung eines Mobiltelefons an die Freisprecheinrichtung des Fahrzeugs. Um das System mit einem Mobiltelefon mit Bluetooth-Technologie zu verwenden, ist es erforderlich, dass zuvor ein Kopplungsprozess zwischen beiden Geräten durchgeführt wird.

Bitte nur kompatible Bluetooth-Geräte verwenden. Weitere Informationen zu kompatiblen Bluetooth-Produkten erhalten Sie bei Ihrem SEAT-Händler oder auf der SEAT Webseite.

Einige Bluetooth-Mobiltelefone werden beim Einschalten der Zündung automatisch erkannt und angebunden. Dabei muss das Mobiltelefon sowie dessen Bluetooth-Funktion eingeschaltet sein und es darf keine Bluetooth-Verbindung zu anderen Geräten aktiviert sein.

Die Bluetooth-Funkverbindung ist kostenfrei.

Bluetooth® ist eingetragene Marke der Bluetooth® SIG, Inc.

#### Konformitätserklärung

S1nn GmbH & Co. KG zertifiziert, dass sich das Gerät **UHV High** in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Eine Kopie der Konformitätserklärung ist unter <http://www.s1nn.de/certifications/uhv-high-ma-nual-C€> zu finden.

#### Austausch von Informationen zwischen Mobiltelefon und Bluetooth-System

Das System des Mobiltelefons sendet die Daten und die Anfragen über Bluetooth zum angebundenen Mobiltelefon. Ist das angebundene Mobiltelefon vorübergehend „überlastet“, kann es sein, dass es nicht auf die Anfragen der Bluetooth-Anlage reagiert. Der Informationstext am Display des Kombiinstruments lautet: „*Mobiltelefon antwortet nicht*“.

In diesem Fall muss abgewartet werden, bis das Mobiltelefon reagiert oder ein neuer Anruf getätigt werden. ▶

 **ACHTUNG**

- Bitte widmen Sie Ihre Aufmerksamkeit in erster Linie dem Autofahren! Als Fahrer tragen Sie die volle Verantwortung für die Verkehrssicherheit. Benutzen Sie die Funktionen deshalb nur so, dass Sie in allen Verkehrssituationen stets die Kontrolle über Ihr Fahrzeug behalten – Unfallgefahr!
- Die Sprachbedienung darf nicht in Notfällen benutzt werden, da sich die Stimme in Stresssituationen verändern kann. Dies kann unter Umständen dazu führen, dass die gewünschte Telefonverbindung nicht oder nicht schnell genug zustande kommt. Wählen Sie Notrufnummern von Hand!
- Beachten Sie stets die geltenden gesetzlichen Bestimmungen.
- Stellen Sie die Lautstärke stets so ein, dass Sie von außen kommende Warnsignale noch hören können (z.B. das Martinshorn der Rettungsdienste).

**Hinweis**

- Die Funktion Sprachbedienung ist nur in den folgenden Sprachen verfügbar: Spanisch, mexikanisches Spanisch, Deutsch, Englisch, Französisch, kanadisches Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Tschechisch, Russisch und Niederländisch. Für andere Sprachräume ist die voreingestellte Sprache für die Sprachbedienung Englisch. Die Änderung der Spracheinstellung kann nur in einem Fachbetrieb vorgenommen werden.
- In einigen Ländern können Beschränkungen bezüglich der Nutzung von Bluetooth-Geräten bestehen. Informationen sind bei den örtlichen Behörden erhältlich.
- Wird ein Bluetooth-System für Mobiltelefone an ein Bluetooth-Gerät angeschlossen, die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung des Geräts beachten. Bitte nur kompatible Bluetooth-Produkte verwenden. ■

## Kompatibilität mit Mobiltelefonen

Laufend werden neue Mobiltelefone unterschiedlicher Marken, mit unterschiedlichen Betriebssystemen sowie unterschiedlicher Funktionsweise auf den Markt gebracht. Aus diesem Grund gibt es Mobiltelefone, die einige der Funktionen nicht korrekt ausführen können oder überhaupt nicht kompatibel sind. SEAT möchte Sie bei der Auswahl eines Mobiltelefons unterstützen und stellt Ihnen aus diesem Grund die Ergebnisse der Kompatibilitätstests, die an verschiedenen Mobiltelefonen durchgeführt wurden, zur Verfügung. Diese können Sie auf der SEAT-Webseite oder bei Ihrem Vertragshändler einsehen.

Je nach Modell, kann es vorkommen, dass bestimmte Funktionen nicht verfügbar sind oder die Konfiguration geändert werden muss. Machen Sie sich mit Ihrem Mobiltelefon vertraut und lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam, um alle Möglichkeiten zu kennen, die Ihnen Ihr Telefon bietet.

Auch wenn ein Mobiltelefon laut der von uns zur Verfügung gestellten Liste kompatibel ist, kann es gelegentlich vorkommen, dass es durch interne Softwarefehler bei der Verbindung mit dem System zu Abweichungen kommt. In diesem Fall ist es empfehlenswert die Software Ihres Mobiltelefons zu aktualisieren. Softwareaktualisierungen für die Verbesserung der Mobiltelefonfunktionen werden von den Herstellern in aller Regel im Internet zur Verfügung gestellt.

Liegen mehrere Anwendungen für die Durchführung von Anrufen vor, wie Anrufe über Internet, fragt das Mobiltelefon an, von welcher Anwendung der Anruf ausgeführt werden soll. Der Anruf kann erst ausgeführt werden, wenn die Anfrage bestätigt wird.

Wird versucht ein Gespräch aufzubauen und wird dieses nicht durchgeführt, kontrollieren Sie bitte Ihr Mobiltelefon. Es ist möglich, dass Ihr Mobiltelefon über ein Pop-Up-Fenster die Auswahl des Programms anfragt, über welches der Anruf aufgebaut werden soll. ■

## Bestandteile des Bluetooth-Systems



Abb. 1 Anzeige- und Bedienelemente des Bluetooth-Systems

⇒ Abb.	Notwendige Elemente	siehe
1	Multifunktionslenkrad	⇒ Seite 10
①	Display im Kombiinstrument mit Anzeige der Telefonfunktionen	⇒ Buch Bedienungsanleitung
③	Radio	⇒ Buch Radio ■

## Erste Schritte: Kopplung

### Erstellung eines Benutzerprofils

---

*Vor dem ersten Gebrauch des Bluetooth-Systems muss jedes Telefon an das System gekoppelt werden.*

Beim ersten Koppeln eines Mobiltelefons wird ein Benutzerprofil erstellt. Die Erstellung eines Benutzerprofils ist notwendig, damit das Mobiltelefon mit dem SEAT-System verbunden werden kann. Nach der Erstellung des Benutzerprofils, können Sie Ihr Telefon automatisch oder manuell verbinden ⇒ Seite 9, Automatische Kopplung, ohne dass die erstmalige Kopplung noch einmal vorgenommen werden muss. Die automatische Verbindung wird solange hergestellt, wie das entsprechende Benutzerprofil nicht über das Telefonmenü oder die Funktion **Werkseinstellungen** gelöscht wurde.

Es können bis zu vier Benutzerprofile erstellt werden. Wenn Sie versuchen, ein fünftes Profil zu erstellen, wird Sie das System auffordern eines der anderen zu löschen.

Der Kopplungsvorgang kann in Abhängigkeit von der Größe Ihres Telefonbuchs einige Minuten in Anspruch nehmen.

Im Folgenden wird der Vorgang zur erstmaligen Kopplung eines Mobiltelefons an das SEAT-System beschrieben. Der Vorgang kann über das Fahrzeugsystem im Menü **Telefon** des Kombiinstruments oder über das Mobiltelefon gestartet werden. Beide Vorgehensweisen werden in den nachfolgenden Kapiteln ⇒ Seite 7 und ⇒ Seite 8 beschrieben. ■

### Mobiltelefon über das Menü des Kombiinstruments an das System koppeln

---

Um das Mobiltelefon an das Bluetooth-System des Fahrzeug über die Gerätesuche aus dem Menü **Telefon** des Kombiinstruments zu koppeln führen Sie bitte folgende Schritte aus:

#### Am Mobiltelefon

- Aktivieren Sie an Ihrem Mobiltelefon die Bluetooth-Funktion.
- Aktivieren Sie an Ihrem Mobiltelefon die Bluetooth-Sichtbarkeit.

#### Am Fahrzeug

- Schalten Sie mit dem Schlüssel die Zündung ein.
- Wählen Sie das Menü **Telefon** am Display des Kombiinstruments aus.
- Wählen Sie die Funktion **Telefone suchen** aus, um Bluetooth-Geräte zu finden, die in der Reichweite des Systems sind. Nach Abschluss der Suche wird eine Liste mit den gefundenen Geräten angezeigt.

#### Telefon koppeln

- Wählen Sie aus der Liste am Kombiinstrument das gewünschte Telefon aus.
- Folgen Sie gegebenenfalls den Verbindungsanweisungen an Ihrem Mobiltelefon. ►



- Bei Anfrage sind die Schritte zur Bestätigung/Pin-Eingabe zu befolgen. Je nach Technologie, von der Ihr Mobiltelefon unterstützt wird, werden verschiedene Aktionen angefragt.

Beim ersten Versuch das System anzuschließen, wird die Bestätigung angefordert, dass das Passwort auf dem Display des Kombiinstrumentes das gleiche ist wie das, welches am Mobiltelefon angezeigt wird. Es muss sowohl am Mobiltelefon als auch am Kombiinstrument über die Bedienelemente am Lenkrad bestätigt werden. Dieses Passwort ist ein 6-stelliger Code, der jedes Mal zufällig per SSP-Technologie erstellt wird. Das System kann SSP (Secure Simple Pairing) unterstützen, womit der Kopplungsprozess völlig sicher durchgeführt wird. Der SSP-Kopplungsprozess kann nur durchgeführt werden, wenn das Gerät die Funktion SSP unterstützt.

- Bestätigen Sie die Verbindungsanweisungen an Ihrem Mobiltelefon.
- Bestätigen Sie am Kombiinstrument die Erstellung des neuen Benutzerprofils.
- Die im Telefonbuch Ihres Mobiltelefons gespeicherten Einträge werden auf das Fahrzeugsystem übertragen.
- Die Kopplung ist damit beendet.

## Kopplung über das Mobiltelefon

Zur Kopplung des Mobiltelefons an das Bluetooth-System führen Sie bitte folgende Schritte aus:

- Aktivieren Sie die Bluetooth-Funktion am Mobiltelefon.

- Schalten Sie mit dem Schlüssel die Zündung ein. Das Fahrzeugsystem ist für das Mobiltelefon über Bluetooth für drei Minuten sichtbar. Nach 3 Minuten kann auch durch Drücken der Taste „PTT“ erneut die Sichtbarkeit für weitere 3 Minuten aktiviert werden.

- Führen Sie eine Bluetooth-Gerätesuche über das Mobiltelefon durch. Nehmen Sie zur Ausführung dieses Schritts die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons zur Hand.

- Am Telefon wird eine Liste mit den gefundenen Geräten angezeigt. Wählen Sie aus dieser Liste das Gerät **SEAT\_BT**. Beim ersten Versuch das System anzuschließen, wird die Bestätigung angefordert, dass das Passwort auf dem Display des Kombiinstrumentes das gleiche ist wie das, welches am Mobiltelefon angezeigt wird. Es muss sowohl am Mobiltelefon als auch am Kombiinstrument über die Bedienelemente am Lenkrad bestätigt werden. Dieses Passwort ist ein 6-stelliger Code, der jedes Mal zufällig per SSP-Technologie erstellt wird. Das System kann SSP (Secure Simple Pairing) unterstützen, womit der Kopplungsprozess völlig sicher durchgeführt wird. Der SSP-Kopplungsprozess kann nur durchgeführt werden, wenn das Gerät die Funktion SSP unterstützt.

- Folgen Sie gegebenenfalls den Verbindungsanweisungen an Ihrem Mobiltelefon.
- Geben Sie auf Anforderung die PIN-Nummer **1234** an Ihrem Mobiltelefon ein und bestätigen Sie. ▶

- Die auf dem Telefon oder der SIM-Karte<sup>1)</sup> gespeicherten Telefonbucheinträge werden auf das Fahrzeugsystem übertragen. Bei einigen Telefonen können Meldungen erscheinen, die die Zugangsbestätigung zum Telefonbuch oder anderen Optionen anfordern. Diese Meldungen müssen akzeptiert werden, damit die Freisprechanlage Zugang zur Information des Mobiltelefons erhält und so die vollständigen Systemfunktionen ausführen kann.
- Die Kopplung ist damit beendet.



#### Hinweis

Die Sichtbarkeit des Bluetooth-Systems des Fahrzeugs wird nach einschalten der Zündung für drei Minuten aktiviert. Möchten Sie nach Ablauf dieser drei Minuten die Sichtbarkeit wieder herstellen, so können Sie dies über die Menüs des Kombiinstrumentes ⇒ Seite 19 oder über die Sprachbedienung ⇒ Seite 13 tun.



#### Hinweis

Wenn Sie für die Ausführung dieser Schritte mehr als drei Minuten oder für die Eingabe der PIN-Nummer mehr als 30 Sekunden benötigen, müssen Sie den Prozess wieder von vorn beginnen. ■

- Das Mobiltelefon ist eingeschaltet, Bluetooth-Funktion und Sichtbarkeit sind aktiviert. Das Mobiltelefon befindet sich in der Nähe des Fahrzeugs.
- Die Bluetooth-Sichtbarkeit am Fahrzeug ist aktiviert (dies ist während der ersten drei Minuten nach dem Einschalten der Zündung oder durch Drücken der Taste „PTT“ der Fall).
- Zuvor wurde die automatische Verbindung im Rahmen der Fragen bei der ersten Kopplung bestätigt. ■

## Automatische Kopplung

---

Nach dem Koppeln des Telefons und der Erstellung des entsprechenden Benutzerprofils wird Ihr Telefon unter den folgenden Bedingungen automatisch an das SEAT-Telefonsystem angebunden:

---

<sup>1)</sup> Je nach Modell des Mobiltelefons und der Konfiguration.

## Bedienung

### Bedienelemente

Gilt für das Modell: ALTEA / ALHAMBRA

#### Multifunktions-Lenkrad








Die Steuerung des Bluetooth-Systems kann über die Bedienelemente am Lenkrad, über das Menü **Telefon** im Kombiinstrument oder über die Sprachbedienung erfolgen.





Abb. 2 Tasten am Multifunktions-Lenkrad auf der linken Seite.



Abb. 3 Tasten am Multifunktions-Lenkrad auf der rechten Seite.

Taste	Funktion
	Taste „Push to talk“ oder Taste „PTT“. Kurze Tastenbetätigung: Sprachbedienung starten oder abbrechen, eine laufende Sprachausgabe beenden, um sofort sprechen zu können, die Sichtbarkeit für 3 Minuten aktivieren.
<b>OK</b>	Kurze Betätigung: Auswahl des Telefonmenüs bestätigen.
 / 	Kurze Betätigung: Zahl/Buchstabe auswählen. Ein Element aus dem Telefonmenü auswählen.
 / 	Kurze Betätigung: Menü wechseln.
 / 	Kurze Betätigung: Einstellung der Betriebslautstärke des Telefons. ▶

Taste	Funktion
	<i>Kurze Betätigung:</i> Einen Anruf annehmen, einleiten, auflegen. <i>lang drücken:</i> Einen Anruf ablehnen. Während eines Gesprächs vom Freisprech- auf den Privat-Modus umschalten.
	<i>Kurze Betätigung:</i> Zurück zum vorherigen Menü

Gilt für das Modell: TOLEDO

### Multifunktions-Lenkrad

Die Steuerung des Bluetooth-Systems kann über die Bedienelemente am Lenkrad, über das Menü **Telefon** im Kombiinstrument oder über die Sprachbedienung erfolgen.

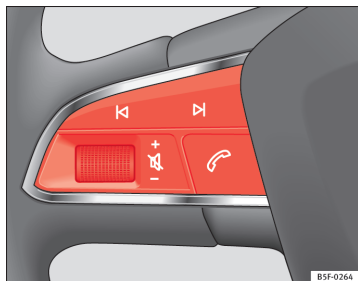


Abb. 4 Tasten am Multifunktions-Lenkrad auf der linken Seite.

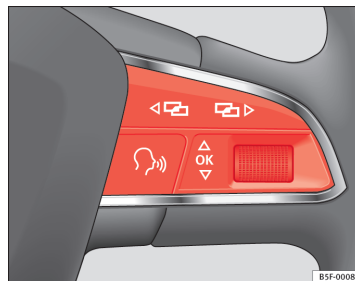





Abb. 5 Tasten am Multifunktions-Lenkrad auf der rechten Seite.

Taste	Funktion
	Taste „Push to talk“ oder Taste „PTT“. <i>Kurze Tastenbetätigung:</i> Sprachbedienung starten oder abbrechen, eine laufende Sprachausgabe beenden, um sofort sprechen zu können.
<b>Rechtes Rädchen drehen</b>	Zahl/Buchstabe auswählen. Ein Element aus dem Telefonmenü auswählen.
<b>Rechtes Rädchen drücken OK</b>	<i>Kurze Betätigung:</i> Auswahl des Telefonmenüs bestätigen.
<b>Drücken von</b>  <b>oder</b> 	<i>Kurze Betätigung:</i> Menü wechseln.
<b>Linkes Rädchen drehen</b>	Einstellung der Betriebslautstärke des Telefons.



*Kurze Betätigung:* Einen Anruf annehmen, einleiten, auflegen.

*Anhaltende Tastenbetätigung:*

a) Vor dem Sprechen: Anruf ablehnen.

b) Während eines Telefongesprächs: Wechsel zwischen Freisprech- und „Privat“-Modus.

## Schnellfunktionen

### Telefongespräch beginnen, ablehnen oder beenden

Funktion	Telefonmenü	Multifunktionslenkrad
<b>Einen Kontakt auswählen</b>	Wählen Sie über die Telefonbuchfunktion im Telefonmenü die Person aus, die Sie anrufen möchten und drücken Sie die Taste <b>OK</b> .	Wählen Sie über das Telefonbuch des Telefonmenüs die Person aus, mit der Sie sprechen möchten.
<b>Rufaufbau</b>	Wählen Sie im Menü die Funktion <b>„Anrufen“</b> aus.	Drücken Sie die Taste  bzw. <b>OK</b> .
<b>Anruf annehmen</b>	Wählen Sie im Menü die Funktion <b>„Annehmen“</b> aus.	Drücken Sie die Taste
<b>Anruf ablehnen</b>	Wählen Sie im Menü die Funktion <b>„Ablehnen“</b> aus.	Drücken Sie die Taste  länger als 2 Sekunden.
<b>Anruf beenden</b>	Wählen Sie im Menü die Funktion <b>„Auflegen“</b> aus.	Drücken Sie die Taste

Über das Telefonmenü sind während eines Gesprächs auch Zusatzfunktionen verfügbar. Bestimmte Funktionen (z. B. Konferenzschaltung) sind nur verfügbar, wenn sie vom Netz und/oder Mobiltelefon unterstützt werden.

### Funktionen während eines Gesprächs

Während eines Gesprächs stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

Funktion	Beschreibung
<b>Auflegen</b>	Einen Anruf beenden.
<b>Halten</b>	Ein Telefongespräch in die Warteschleife legen und ein zweites Telefongespräch beginnen.
<b>Konferenzschaltung</b>	Eine Konferenzschaltung zwischen dem aktiven Gespräch und dem <b>„gehaltenen Gespräch“</b> starten.
<b>Privatgespräch</b>	Das aktive Gespräch an das Mobiltelefon übergeben, damit anderen Fahrzeuginsassen die Unterhaltung nicht mithören können. Das Gespräch kann über die im Menü angezeigte Option Freisprechanlage wieder in den Freisprech-Modus übergeben werden. Durch anhaltendes Drücken der Taste  kann ebenfalls zwischen den beiden Modi hin- und hergesprungen werden.
<b>Mikrofon ausschalten</b>	Das Mikrofon des Fahrzeugs ausschalten. Das Mikrofon kann über das Menü <b>„Mikrofon einschalten“</b> wieder eingeschaltet werden.
<b>DTMF</b>	Die DTMF-Funktion (Dual Tone Multiple Frequency) ermöglicht es Ihnen während eines Gesprächs Zahlen über das Multifunktionslenkrad einzugeben. Somit muss das Mobiltelefon nicht zum Eingeben einer Zahl in die Hand genommen werden, wenn Sie beispielsweise einen automatischen Telefonservice (ähnlich eines Anrufbeantworters) anrufen.

## Bedienung über Sprachsteuerung

### Einführung

---

Die Sprachbedienung wird über die Taste „Push to Talk“ bzw. „PTT“ aktiviert ➔.

Dank der Sprachbedienung können Sie viele Telefonfunktionen nutzen, ohne den Blick vom Verkehrsgeschehen abwenden und die Hände vom Lenkrad nehmen zu müssen.

Es wird von **Dialog** gesprochen, da das Sprachbedienungssystem Meldungen ausgeben und gesprochene Befehle (Kommandos) empfangen kann.

Bei einem eingehenden Anruf wird der laufende Dialog sofort abgebrochen.

Sie können in allen Menüpunkten um **HILFE** bitten. Zögern Sie oder benötigen Sie eine gewisse Zeit zum Aussprechen eines Kommandos, informiert Sie das System über die verfügbaren Optionen.

Überall im Menü können Sie **ABBRECHEN** sagen.

### Über die Bedienelemente ausführbaren Basisfunktionen für die Sprachsteuerung

---

#### Lautstärkeneinstellung

Die Lautstärke kann jeder Zeit mit dem entsprechenden Knopf am Radio oder den Tasten am Multifunktionslenkrad geändert werden.

Die übermittelte Lautstärke an den Lautsprechern ist unter anderem abhängig von der übermittelten Lautstärke des Mobiltelefons. Wenn am Mobiltelefon die Lautstärke niedrig bzw. stumm geschaltet ist, kann es möglicherweise am Lautsprecher des Fahrzeugs nicht gehört werden.

Stellen Sie die Lautstärke Ihres Bluetooth-Geräts auf die höchste Stufe.

Keine Kopfhörer am Bluetooth-Gerät angeschlossen lassen, wenn Sie die Freisprechanlage verwenden möchten.

Wenn bei Erfüllung dieser Voraussetzungen die Lautstärke des Lautsprechers sehr hoch ist, die Lautstärke über die Bedienelemente am Lenkrad oder den Lautstärkereger am Radio einstellen.

#### Aktivierung der Sprachsteuerung (Dialog)

Durch Antippen der Taste PTT ➔ am Multifunktionslenkrad kann jeder Zeit ein Dialog begonnen werden.

Erkennt das System das von Ihnen gegebene Kommando nicht, erfolgt eine erste Hilfestellung. Sie können dann ein neues Kommando geben. Nach einem zweiten Fehlversuch wiederholt das System den zweiten Teil der Hilfestellung. Nach dem dritten Fehlversuch wird die Antwort „**Vorgang abgebrochen**“ ausgegeben und der Dialog wird beendet.

#### Deaktivierung der Sprachsteuerung (Dialog)

Durch Antippen der Taste PTT ➔ am Multifunktionslenkrad kann ein Dialog jeder Zeit beendet werden. Wenn das System auf ein Kommando wartet, kann der Dialog über den Befehl „**ABBRECHEN**“ beendet werden.

#### Laufende Sprachausgabe beenden

Durch Drücken der Taste PPT ➔ während einer Sprachausgabe wird nur die Ausgabe beendet. Danach kann ein anderes Kommando gegeben werden. ■

### Richtige Verwendung der Sprachbedienung

---

#### Damit Sie optimal verstanden werden, sind einige Dinge zu beachten:

- Sprechen Sie in normaler Lautstärke ohne übermäßige Betonungen/ Sprechpausen.
- Versuchen Sie, klar und deutlich zu sprechen. ▶

- Nebengeräusche, die sich störend auf das System auswirken, wie beispielsweise das Schließen der Türen, der Fenster und des Schiebedaches, sollten vermieden werden.
- Richten Sie die Luftdüsen nicht in Richtung des Mikrofons der Anlage (bei der Innenraumbelichtung).
- Bei höherer Geschwindigkeit ist es zu empfehlen, lauter zu sprechen, damit die erhöhten Umgebungsgeräusche übertönt werden.
- Nebengeräusche im Fahrzeug (z.B. gleichzeitig sprechende Insassen) sollten während des Dialoges vermieden werden.
- Nicht sprechen, wenn die Freisprechanlage eine Ansage ausgibt.
- Das Freisprech-Mikrofon ist auf die Fahrerposition ausgerichtet, deshalb sollte das System nur durch den Fahrer bedient werden.
- Zum Telefonieren bei erhöhten Umgebungsgeräuschen empfehlen wir, anstelle einer Nummerneingabe das sprachgesteuerte Telefonbuch zu benutzen. Dadurch werden Fehler bei der Eingabe von Ziffern vermieden. ■

## Anweisungen der Sprachsteuerung (Befehle)

Die Sprachsteuerung kann in den folgenden Sprachen verwendet werden:

**Spanisch, mexikanisches Spanisch, Deutsch, Englisch, Englisch USA, Französisch, kanadisches Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Tschechisch, Russisch und Niederländisch.**

### In jedem Menü anwendbare Grundbefehle

<b>HILFE</b>	Wird dieser Befehl ausgesprochen, wiederholt das System alle möglichen Befehle.
<b>ABBRECHEN</b>	Der Dialog wird beendet.

### Restliche Kommandos für die Bedienung des Bluetooth-Systems

Kommando	Aktion
<b>ANRUFEN [VORNAME NACHNAME]<sup>a)</sup></b>	Anrufen eines Kontakts aus dem Telefonbuch.
<b>TELEFONBUCH</b>	Anhören aller Einträge, Auswahl eines Kontakts für einen Anruf bzw. Aufnehmen/Löschen des Namens über Sprachsteuerung.
<b>ANRUFLISTE</b>	Die Liste der <b>Angenommenen Anrufe</b> , <b>Anrufe in Abwesenheit</b> oder <b>Gewählten Rufnummern</b> wird wiedergegeben.
<b>NUMMER WÄHLEN</b>	Anschließen eine Nummer eingeben und den entsprechenden Teilnehmer anrufen ⇒ Seite 15.
<b>WAHLWIEDERHOLUNG</b>	Das System stellt die Verbindung zur zuletzt gewählten Nummer her.
<b>MUSIK</b>	Wiedergabe der auf dem Mobiltelefon gespeicherten Musik ⇒ Seite 21. ▶

Kommando	Aktion		
WEITERE OPTIONEN	TELEFONBUCH	ALLE ABSPIELEN (Kontakt auswählen)	Kontakt ANRUFEN
			Namen über Sprachsteuerung AUFNEHMEN <sup>b)</sup>
			Namen über Sprachsteuerung LÖSCHEN
	EINSTELLUNGEN	Telefonbuch AKTUALISIEREN	KURZDIALOG/LANGDIALOG
			Auf WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN <sup>c)</sup>
	ANRUFLISTEN	ANGENOMMENE Anrufe	Anrufe in ABWESENHEIT
			GEWÄHLTE Rufnummern

- a) Je nach Systemkonfiguration des Landes kann dieser Befehl umgekehrt sein, das heißt: [NACHNAME VORNAME].
- b) Aufgrund der Ausspracheunterschiede in den einzelnen Sprachen werden bestimmte Namen möglicherweise nicht wunschgemäß vom System wiedergegeben. Sie können allerdings bis zu 15 Kontakte mit Ihrer eigenen Stimme aufnehmen.
- c) Sollten Sie Ihr Fahrzeug verkaufen, ist es empfehlenswert, das System auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, damit Ihre persönlichen Daten wie PIN-Nummer, Telefonbucheinträge, Anrufe usw. gelöscht und die Konfigurationen wieder hergestellt werden.

### Kommando NUMMER WÄHLEN

Nach ausgeben des Kommandos **NUMMER WÄHLEN**, fordert Sie das System auf, eine Telefonnummer einzugeben. Die Nummer kann als kohärent gesprochene Zahlenfolge (vollständige Nummer), über Zahlenreihen (Trennung mittels kurzer Pausen), oder über einzeln gesprochene Zahlen eingegeben werden. Nach jeder Zahlenreihe (Trennung durch kurze Pause) werden die bis dahin erkannten Zahlen wiederholt.

Zulässig sind Zahlen von **0-9** und die Symbole **+**, **\***, **#**. Das System erkennt keine Zahlenkombinationen wie z.B. dreiundzwanzig, sondern nur einzeln gesprochene Zahlen (zwei, drei).

### Weitere Informationen

Der Benutzer kann die Sprache am Kombiinstrument über das Multifunktionslenkrad ändern ⇒ Buch Bedienungsanleitung.

Die in einem Fahrzeug jeweils verfügbaren Sprachen richten sich nach dem Verkaufsort des Fahrzeugs.

### Dialogoptionen

Die Sprachbedienung ist in den Optionen **Kurzdialog** und **Langdialog** verfügbar. Werkseitig ist der Langdialog eingestellt. Der Kurzdialog ist dann empfehlenswert, wenn Sie sich bereits mit den Kommandos und der Struktur des Sprachbedienungssystems vertraut gemacht haben. Im Langdialog werden mehr Ratschläge und Informationen über die Bedienung der Sprachsteuerung zur Verfügung gestellt. Die Einstellung kann über die Sprachsteuerung geändert werden ⇒ Seite 14.



## Anzeige am Kombiinstrument

### Telefon-Informationsanzeige



Abb. 6 Telefon-Informationsanzeige.

Über die Tasten < und > kann die Telefon-Informationsanzeige am Kombiinstrument angezeigt werden ⇒ Abb. 6.

An diesem Bildschirm werden der Benutzername des an die Freisprechanlage gekoppelten Telefons, der Netzbetreiber, die Signalstärke, der Batterieladezustand des Mobiltelefons und die Bluetooth-Sichtbarkeit sowie ein ggf. angebundener Audio Player angezeigt.

An der **Telefon-Informationsanzeige** werden verschiedene Informationen zum Status des Mobiltelefons angezeigt:

Symbol	Bedeutung
	Aktivierte Bluetooth-Sichtbarkeit im Falle einer Verbindung mit einem Telefon über Bluetooth.
	Verbindung mit einem Media Player oder einem Mobiltelefon, mit dem Musikdateien wiedergegeben werden können.
	Batterieladezustand des Mobiltelefons, unabhängig davon, ob es sich in der Ladestation befindet oder nicht. <sup>a)</sup>
	Anzeige der Signalstärke des Mobilfunknetzes.

a) Wenn mit dem Mobiltelefon kompatibel. ■

### Telefonmenü

Auf das Telefonmenü kann über die Telefon-Informationsanzeige durch Drücken der Taste **OK** zugegriffen werden ⇒ Abb. 3.

Durch Drücken der Taste **↵** gelangen Sie zurück zur Telefon-Informationsanzeige ⇒ Abb. 3.

Über das Telefonmenü können erweiterte Funktionen hinsichtlich Anzeige und Einstellungen genutzt werden.

#### ACHTUNG

**Sie sollten alle Einstellungen zur Vorbereitung des Mobiltelefons und zur Ausführung der entsprechenden Funktionen bei stehendem Fahrzeug ausführen, um Unfallgefahren und Beschädigungen zu vermeiden.** ►

**Hinweis**

- Einige Funktionen des Telefonmenüs sind nur verfügbar, wenn ein Mobiltelefon verbunden ist. Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Mobiltelefon- und/oder Zubehörerherstellers.
- Die im Folgenden aufgeführten Bildschirmtexte können von der Anzeige im Kombiinstrument abweichen. Dies hat jedoch keinen Einfluss auf die Funktionsfähigkeit.

**Funktionen im Telefonmenü**

Im Telefonmenü sind folgende Funktionen verfügbar:

Am Bildschirm	Funktion
<b>Telefonbuch</b>	Zeigt die zuvor vom Telefonspeicher und/oder der SIM-Karte geladenen Kontakte an. Über die Tasten $\Delta$ und $\nabla$ können Sie den gewünschten Kontakt auswählen. Bei Auswahl eines Kontaktes werden dessen Name und Nummer sowie die Option „Anrufname“ angezeigt, mit der Sie den Namen des Kontakts anhören und ihn dann neu mit Ihrer eigenen Stimme aufnehmen können $\Rightarrow$ Seite 14.
<b>Wählen</b>	Eingabe einer Telefonnummer zum Aufbau eines Telefongesprächs.
<b>Anruflisten</b>	Die Anrufe werden angezeigt und Sie können auswählen, welche Nummer/Person Sie anrufen möchten.
<b>Mailbox</b>	Mailbox auswählen, um die gespeicherten Nachrichten abzuhören $\Rightarrow$ Seite 18. Die Einstellungen der Mailbox sind abhängig vom Netzbetreiber.

Am Bildschirm	Funktion
<b>Bluetooth</b>	Steuerung der Sichtbarkeit von Mobiltelefonen oder Media Playern und Aktivierung der Bluetooth-Sichtbarkeit $\Rightarrow$ Seite 19.
<b>Einstellungen</b>	Aktualisierung des Telefonbuchs, Änderung der Namenssortierung oder des Klingeltons $\Rightarrow$ Seite 20.

**Menü Telefonbuch**

Das angezeigte Telefonbuch ist eine Kopie des Telefonbuchs auf dem Mobiltelefon. ▶

Funktion	Vorgehensweise
<b>Ein Telefongespräch über einen Telefonbucheintrag beginnen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Im Menü <b>Telefon</b> die Option <b>Telefonbuch</b> wählen.</li> <li>- Mit den Tasten <math>\Delta</math> und <math>\nabla</math> das Telefonbuch durchblättern und den gewünschten Eintrag auswählen. Wenn Sie die Tasten gedrückt halten, wird die Liste alphabetisch durchlaufen.</li> <li>- Wählen Sie die gewünschte Nummer aus (<math>\square</math>: Mobiltelefon, <math>\text{A}</math>: Arbeit, <math>\text{P}</math>: Privat, <math>\text{G}</math>: allgemeine Rufnummer).</li> <li>- Bestätigen Sie die Auswahl oder wählen Sie die Option <b>Anrufen</b>. Der Verbindungsaufbau erfolgt.</li> </ul>
<b>Namen für Sprachsteuerung aufnehmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stellen Sie beim Speichern eines Namens sicher, dass die Aufnahme nicht durch Umgebungsgeräusche gestört wird. Es können bis zu 15 Namen aufgenommen werden.</li> <li>- Wählen Sie im Menü <b>Telefonbuch</b> einen Telefonbucheintrag aus.</li> <li>- Wählen Sie <b>Anrufname</b> aus.</li> <li>- Wählen Sie <b>Aufnehmen</b> aus und warten Sie das akustische Signal ab. Sprechen Sie danach den Namen, mit dem Sie den Eintrag über Sprachsteuerung künftig benennen wollen. Wiederholen Sie den Namen, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Die Aufnahme wird automatisch angehalten und das System gibt den gespeicherten Eintrag wieder.</li> </ul>
<b>Den Anrufnamen für die Sprachbedienung abspielen bzw. zurücksetzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wählen Sie im Menü <b>Telefonbuch</b> einen Telefonbucheintrag aus.</li> <li>- Wählen Sie <b>Anrufname</b> aus.</li> <li>- Wählen und bestätigen Sie <b>Wiedergeben</b> oder <b>Wiederherstellen</b>.</li> </ul>
<b>Telefonbuch des Mobiltelefons aktualisieren<sup>a)</sup></b>	Zur Aktualisierung der Kopie kann das auf dem Mobiltelefon bzw. der SIM-Karte gespeicherte Telefonbuch von Hand in den Speicher des Bluetooth-Systems kopiert werden <sup>a)</sup> $\Rightarrow$ Seite 20.

<sup>a)</sup> Abhängig vom Mobiltelefon.

## Menü Anruflisten

Im Menü **Anruflisten** kann die Liste der zuletzt gewählten Nummern, der Anrufe in Abwesenheit und der angenommenen Anrufe angezeigt werden. Die Anzahl der Nummern und ihre Reihenfolge kann je nach Mobiltelefon unterschiedlich sein.

- Eine Liste auswählen.
- Einen Eintrag aus der Liste auswählen.
- Die Taste  $\text{J}$   $\Rightarrow$  **Abb. 2** am Multifunktions-Lenkrad drücken, um die gewählte Nummer anzurufen.

Funktion	Erläuterung
<b>In Abwesenheit</b>	Anzeige der letzten Anrufe in Abwesenheit.
<b>Angenommene Anrufe</b>	Anzeige der letzten angenommenen Anrufe.
<b>Gewählte Nummern</b>	Anzeige der letzten gewählten Rufnummern. Im Hauptmenü des Telefons kann die Liste der gewählten Nummern durch Drücken der Taste $\text{J}$ $\Rightarrow$ <b>Abb. 2</b> am Multifunktions-Lenkrad direkt aufgerufen werden.

## Menü Mailbox

### Sprachmeldungen abhören

Über das Menü Mailbox können die Nachrichten abgehört werden, die auf die Mailbox gesprochen wurden. ▶

- Beim erstmaligen Abfragen dieser Menüoption, sucht das Bluetooth-System die Nummer der Mailbox im Telefonbuch. Dabei wird nach Schlüsselwörtern wie „Sprachmailbox“, „Mailbox“ oder „Anrufbeantworter“ gesucht.
- Wird kein passender Eintrag gefunden, muss die Mailboxnummer manuell eingegeben werden. ■

## Menü Bluetooth

Funktion	Erläuterung
<b>Benutzer</b>	Bereits definierten Benutzer <b>verbinden</b> oder <b>trennen</b> , Benutzerprofile <b>umbenennen</b> oder <b>löschen</b> . Beim Benutzerwechsel ist möglicherweise am Mobiltelefon oder am Display des Kombiinstrumentes die Angabe von Verbindungsanfragen erforderlich. Das System erlaubt die gleichzeitige Anbindung von zwei verschiedenen Bluetooth-Geräten, um unterschiedliche Funktionen durchzuführen. In diesem Fall wird ein Gerät als Freisprechanlage (mit Verbindung an das HFP-Profil) und ein anderes als Media Player (mit Verbindung an das A2DP-Profil) verwendet.
<b>Neuer Benutzer</b>	Wählen Sie <b>Neuer Benutzer</b> , damit das System die Suche nach Bluetooth-kompatiblen Mobiltelefonen startet. Beim Versuch, eine Verbindung zu einem noch „unbekannten“ Mobiltelefon herzustellen, wird überprüft, ob bereits vier Benutzerprofile erstellt wurden. Da nur vier Benutzerprofile gespeichert werden können, muss gegebenenfalls ein Profil gelöscht werden.
<b>Sichtbarkeit</b>	Damit die Anbindung über ein Mobiltelefon erfolgen kann, muss die Sichtbarkeit des Bluetooth-Systems aktiviert sein. Ist die Vorrichtung sichtbar, wird ein Symbol am Hauptdisplay des Telefons ⇒ Seite 16 angezeigt, und automatisch nach drei Minuten deaktiviert. Die Verbindung zu einem Mobiltelefon kann nur hergestellt werden, wenn kein anderes Telefon mit dem System verbunden ist.

Funktion	Erläuterung	
<b>Media Player</b>	<b>Aktives Gerät</b>	Zeigt das derzeit angebundene Gerät an. Ermöglicht, die Anbindung aufzuheben.
	<b>Gekoppelte Geräte</b>	Zeigt Geräte an, die bereits einmal angebunden waren. Ermöglicht es, die Anbindung zu starten.
	<b>Suchlauf</b>	Ermöglicht die Suche nach neuen Geräten.
<b>Telefonname</b>	Dem Bluetooth-System kann ein personalisierter Name gegeben werden. Ist die Sichtbarkeit aktiviert, wird dieser Name im Rahmen der Gerätesuche an anderen Bluetooth-Geräten angezeigt. Der werksseitig gespeicherte Name ist <b>SEAT_BT</b> .	



### Hinweis

Aus Datenschutzgründen sollten Sie das „Benutzerprofil“ im Menü **Benutzer** löschen, wenn Sie das Fahrzeug verkaufen möchten. Dies geschieht über das Kombiinstrument: Bluetooth-Menü › Benutzer › Löschen. Dieser Vorgang kann auch über die Sprachsteuerung und die Funktion „Auf Werkseinstellungen zurücksetzen“ ausgeführt werden ⇒ Tab. auf Seite 14. ■

## Menü Einstellungen

Funktion	Erläuterung
<b>Telefonbuch</b>	Ist die Verbindung erfolgreich hergestellt, werden die auf der SIM-Karte oder im Telefonspeicher <sup>a)</sup> gespeicherten Kontakte automatisch auf den Speicher des Bluetooth-Systems übertragen.
<b>Aktualisieren</b>	Alle nach der Verbindungsherstellung am Telefonbuch des Mobiltelefons vorgenommenen Änderungen auf das Telefonbuch des Fahrzeugs übertragen. <sup>a)</sup>
<b>Kommando</b>	Sortierung der Einträge nach <b>Nachnamen</b> oder <b>Vornamen</b> . <sup>a)</sup>
<b>Klingelton</b>	Es können verschiedene Klingeltöne ausgewählt werden. Markieren Sie einen Klingelton, um ihn anzuhören. Zur Auswahl des markierten Klingeltons bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste <b>OK</b> ⇒ <b>Abb. 3</b> am Multifunktionslenkrad.

<sup>a)</sup> Abhängig vom Mobiltelefon. ■

## Radio

Ein ausgeschaltetes Radiogerät wird bei eingeschalteter Zündung bei einem ein- oder ausgehenden Anruf automatisch über das Bluetooth-System eingeschaltet.

Bei einem ein- oder ausgehenden Anruf wird die derzeit aktive Audioquelle stumm geschaltet, damit das Telefongespräch nicht durch unnötige Hintergrundgeräusche gestört wird.

Stellen Sie die Gesprächslautstärke am Mobiltelefon auf „Maximal“ und führen Sie die Einstellung am Lautstärkeregler des Radios durch. ■

## Audiostreaming (Drahtlose Kommunikationsschnittstelle)

### Radio

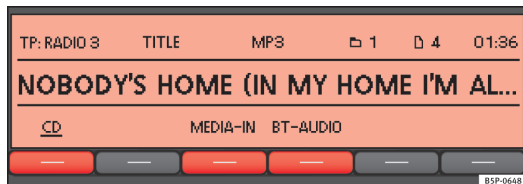


Abb. 7 Radio-Display, Media-Auswahlmenü

Das Radio ermöglicht die Nutzung des Bluetooth-Audiostreamings.

Am Radio selbst können nur die Lautstärkeregelung und die Auswahl der Wiedergabequelle vorgenommen werden.

Die Bedienbefehle der Musikwiedergabe wie z.B. Nächstes Musikstück werden (falls kompatibel) durch Sprachbedienung durchgeführt. ■

### Media Player

*Funktion je nach Radio verfügbar*

Die Wiedergabe der auf dem Mobiltelefon gespeicherten Musik über die drahtlose Schnittstelle „**Audio Bluetooth**“ ist nur bei einigen der werkseitig eingebauten Radios möglich. Das Mobiltelefon muss an das Kommunikationssystem gekoppelt sein.

Hinweise über den Media-Betrieb am ⇒ Buch Radio

Damit ein Mobiltelefon auch als Media Player genutzt werden kann, muss es mit dem Bluetooth-Profil „Advanced Audio Distribution Profile“ (A2DP) kompatibel sein. Mit dem A2DP-Profil können drahtlos stereoakustische Tonsignale in hoher Qualität wiedergegeben werden. Lesen Sie die Herstellerinformationen zu Ihrem Mobiltelefon.

Der Media Player kann über die Sprachbedienung gesteuert werden ⇒ Seite 13<sup>1)</sup>. Dafür muss das Mobiltelefon mit dem Bluetooth-Profil „Audio Video Remote Control Profile“ (AVRCP) kompatibel sein. Bei einigen Mobiltelefonen muss der Media Player möglicherweise erst am Telefon selbst aktiviert werden, bevor er über die Sprachbedienung verwendet werden kann.

#### Musikwiedergabe starten und stoppen

- Wählen Sie am Mobiltelefon das Programm für die Musikwiedergabe aus, zum Beispiel **Wiedergabe über Bluetooth**<sup>1)</sup>.
- Starten Sie die Musikwiedergabe am Mobiltelefon.
- Wählen Sie ggf. die Audioquelle am Radio ⇒ Abb. 7 oder ⇒ Buch Radio aus.
- **Oder:** Geben Sie das entsprechende Sprachkommando zum Starten der Musikwiedergabe ⇒ Seite 13<sup>2)</sup> ▶

<sup>1)</sup> Abhängig vom Mobiltelefon.

<sup>2)</sup> Je nach Mobiltelefon bzw. Media Player.

### Musikwiedergabe stoppen

Stoppen Sie die Anwendung für die Musikwiedergabe am Mobiltelefon.

**Oder:** Geben Sie das entsprechende Sprachkommando (Sprachbedienung).

### Bedienung während der Musikwiedergabe über die Funktion „Audio Bluetooth“

Die Klangeinstellungen und der Wechsel zu anderen Audioquellen werden über das ⇒ Buch Radio ausgeführt.

Die Auswahl des Musiktitels oder das Springen zum nächsten bzw. vorherigen Titel geschieht über die Tasten des Mobiltelefons oder die Sprachbedienung<sup>1)</sup>.

### Telefongespräche während der Musikwiedergabe über die Funktion „Audio Bluetooth“ führen

Die Telefonfunktionen sind auch während der Musikwiedergabe über die Funktion „Audio Bluetooth“ weiterhin verfügbar. Während eines Telefongesprächs wird die Musikwiedergabe angehalten.



### Hinweis

- Wenn das Mobiltelefon und das Kommunikationssystem über Bluetooth verbunden sind und sich ein anderer Benutzer verbindet, wird die Verbindung getrennt. Die Musikwiedergabe des zuvor verbundenen Mobiltelefons wird ebenfalls angehalten. Es kann immer nur ein Gerät mit dem Kommunikationssystem verbunden sein.
- Bei einigen Mobiltelefonen kann die Lautstärkeinstellung direkt am Telefon vorgenommen werden. SEAT empfiehlt, am Mobiltelefon die maximale Lautstärke einzustellen und die während der Wiedergabe nötigen Lautstärkeinstellungen am Radio vorzunehmen.
- An einer verbundenen Bluetooth-Audioquelle die Warn- und Servicetöne, z. B. am Mobiltelefon die Tastentöne, grundsätzlich ausschalten, um Störgeräusche und Fehlfunktionen zu vermeiden. ■

---

<sup>1)</sup> Je nach Mobiltelefon bzw. Media Player.

## Verwendete Abkürzungen

### Verwendete Abkürzungen

---

Abkürzung	Bedeutung
A2DP	Technologie vieler Hersteller, um Audiosignale via Bluetooth zu senden (Advanced Audio Distribution Profile)
AVRCP	Technologie vieler Hersteller, um Audioquellen via Bluetooth fernzusteuern (Audio Video Remote Control Profile)
DTMF	Mehrfrequenzwahlverfahren (Dual Tone Multiple Frequency)
HFP	Drahtlose Telefonie (Freisprechprofil) ■





# Stichwortverzeichnis

<b>A</b>			
A2DP .....	23	neuer Benutzer .....	19
Allgemeine Informationen .....	4	Sichtbarkeit .....	7, 9, 19
Anruf		Telefon koppeln .....	8
ablehnen .....	12	Telefonmenü .....	19
annehmen .....	12	Telefonname .....	19
beenden .....	12	<b>D</b>	
Anrufliste .....	14	Dialog	
Anruflisten .....	18	Optionen .....	15
Anweisungen der Sprachsteuerung .....	14	Push To Talk .....	13
Anzeige .....	16	Display im Kombiinstrument .....	6
Audio Player .....	21	DTMF .....	12, 23
Audiostreaming .....	21	<b>E</b>	
Automatische Kopplung .....	9	Einführung .....	4
AVRCP .....	23	Einstellungen .....	20
<b>B</b>		Anruflisten .....	15
Bedienung		Bluetooth .....	19
über Bedienelemente .....	10	Klingelton .....	20
über Sprachsteuerung .....	13	Telefonbuch .....	14, 20
Befehle .....	14	Erstellung eines Benutzerprofils .....	7
Bestandteile des Systems .....	6	Erste Schritte .....	7
Bluetooth		<b>F</b>	
Automatische Kopplung .....	9	Funktionen während eines Gesprächs .....	12
Benutzerprofil erstellen .....	7	<b>H</b>	
Media Player .....	21	Hauptmenü Telefon	
		Anruflisten .....	18
		Bluetooth .....	19
		Einstellungen .....	20
		Mailbox .....	18
		Telefonbuch .....	17
		HFP .....	23
		<b>I</b>	
		Informationsanzeige .....	16
		<b>K</b>	
		Kompatibilität mit Mobiltelefonen .....	6
		Kopplung .....	7
		<b>L</b>	
		Lautstärke einstellen .....	13
		<b>M</b>	
		Mailbox .....	18
		Media Player .....	21
		Mobiltelefon koppeln .....	7, 8
		Multifunktions-Lenkrad .....	10, 11

Multifunktionslenkrad .....	6	Telefonmenü .....	16
Schnellfunktionen .....	12	Funktionen .....	17
Musik .....	14		

## P

Push To Talk (PTT) .....	10, 13
Dialog beenden .....	13
Dialog unterbrechen .....	13

## R

Radio .....	21
-------------	----

## S

Sicherheitshinweise .....	5
Sprachbedienung .....	13
Befehle .....	14
Dialog .....	13
Kurzdialog .....	15
Langdialog .....	15
richtige Verwendung .....	13
Sprachen .....	14, 15
Sprachsteuerung .....	13
Basisfunktionen .....	13

## T

Telefonbuch .....	14, 17
Telefongespräch beginnen .....	12

## V

Verkehrssicherheit .....	3
--------------------------	---

## W

Werkseinstellungen .....	15
Wichtige Informationen .....	3

Die SEAT S.A. arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Betriebsanleitung können daher keine Ansprüche abgeleitet werden.

Alle Texte, Abbildungen und Anweisungen dieser Anleitung befinden sich auf dem Informationsstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die in dieser Anleitung enthaltenen Angaben sind bei Ausgabeschluss gültig. Irrtum bzw. Auslassungen vorbehalten.

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der SEAT S.A. nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der SEAT S.A. ausdrücklich vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

 Dieses Papier wurde aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt.

© SEAT S.A. - Nachdruck: 15.10.13

Alemán 5P0012701GA (10.13) (GT9)



5P0012701GA

